



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR
9014 /AB
- 8. Sep. 2011
zu 9140 /J

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0785-II/10/a/2011

Wien, am 31. August 2011

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mario Kunasek und weitere Abgeordnete haben am 8. Juli 2011 unter der Zahl 9140/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Polizeieinsatz gegen zahlende Bahnkunden“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Es waren zwei Exekutivbedienstete des Stadtpolizeikommandos Fünfhaus im Einsatz.

Zu Frage 3:

In Bezug auf die Einsatzzeit der Exekutivbediensteten beliefen sich die Kosten entsprechend der Richtwerte des BMF für die Durchschnittspersonalausgaben-/kosten auf gesamt € 19,12.

Zu den Fragen 4 bis 7:

Nein.

Zu den Fragen 8 bis 10:

Für Streitschlichtungen gemäß des § 26 Sicherheitspolizeigesetz werden keine Kosten verrechnet.

B.M.I. BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES